



Frieden schaffen – Mehr Diplomatie wagen!

Donnerstag . 21.11.2024 . 19 Uhr . Eintritt frei

ver.di-Höfe . Goserieide 10 . Hannover

Mit Johannes Schraps, Helga Schwitzer und Ingar Solty

„Wir sollten niemals aus Furcht verhandeln. Aber wir sollten Verhandlungen auch niemals fürchten.“ (John F. Kennedy, 1961) Seit zweieinhalb Jahren leiden die Menschen in der Ukraine unter dem Angriffskrieg Russlands. Die Ukraine verteidigt sich mit Waffen, was ihr gutes Recht ist. Mit zunehmender Kriegsdauer wird aber auch deutlicher, dass friedenspolitische Initiativen dringend benötigt werden. In Folge des Krieges verändert sich die Sicherheitsarchitektur in ganz Europa: So wird in Deutschland über die Stationierung von neuen Mittelstreckenraketen diskutiert und für die Bundeswehr wurde ein Sondervermögen im Grundgesetz verankert, während die Mittel für Investitionen in Infrastruktur und Sozialstaat knapp sind.

Wie kann der Krieg in der Ukraine beendet werden? Droht eine neue Blockkonfrontation die Weltpolitik zu bestimmen? Wieviel Rüstung ist nötig? Diese Fragen wollen wir am 21. November gemeinsam mit Johannes Schraps (Mitglied des Deutschen Bundestages, SPD), Helga Schwitzer (IG Metall) und Ingar Solty (Autor) diskutieren.

Eine Veranstaltung
in Kooperation mit

